

[22347.] Die **J. G. Calve'sche** k. k. Univ.-Buchh. in Prag sucht:
 1 Boczek, Codex diplomaticus Moraviae, soweit erschienen.
 1 Sammlung wissenschaftlicher Vorträge. 1-5. Serie. Lüderik.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[22348.] Umgehend zurück erbitte ich mit alle Exemplare von:
Schulte, Lehrbuch der Reichs- und Rechtsgeschichte. 2. Aufl. gr. 8. Grau br. 3 \mathcal{M} 10 N \mathcal{G} oder 6 fl. ord. mit 25 % welche Sie nicht fest zu behalten wünschen.
 Durch möglichst schnelle Erfüllung meiner Bitte verbinden Sie mich sehr, da mein Vorrath vollständig erschöpft ist.
 Stuttgart, Juni 1872.
Wilh. Rispfke, Verlag.

[22349.] Umgehend retour alle remittirbaren Exemplare von:
Bericht der Deutsch-Niederl. Conferenz, da mir das Buch zur Ausführung von festen Bestellungen fehlt.
 Liefere von heute ab nur noch fest.
 Emden u. Aurich, 13. Juni 1872.
B. Gaynel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[22350.] Zur selbständigen Leitung eines Sortimentsgeschäfts in einer großen Stadt Sachsens wird ein zuverlässiger, gediegener junger Mann gesucht, der womöglich in der Lage ist, das Geschäft bald für eigene Rechnung zu übernehmen.
 Der Antritt könnte sofort oder auch per 1. Juli erfolgen. Adressen mit F. R. # 6. bezeichnet befördert die Exped. d. Bl.

[22351.] Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft in einer Universitätsstadt wird ein gut empfohlener jüngerer Gehilfe gesucht.
 Gef. Offerten werden sub Chiffre M. D. durch Herrn C. F. Fleischer in Leipzig erbeten.

[22352.] Für ein bedeutendes süddeutsches Sortimentsgeschäft suche ich einen jüngeren Gehilfen. Logis im Hause des Prinzipals. Offerten erbitte mir direct per Post.
Bernhard Hermann in Leipzig.

[22353.] Eine Berliner Handlung sucht zum baldigsten Antritt einen jungen Mann, welcher Sortimentskenntnisse besitzt und die Führung der Bücher, sowie die Expedition einer wöchentlich erscheinenden Zeitung besorgen kann. Gute Handschrift ist erwünscht.
 Offerten, von Copien der Zeugnisse begleitet, werden sub K. B. durch Herrn A. Wienbrack in Leipzig erbeten.

[22354.] Zum 15. Juli suchen wir einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen. — Salär 300 Thlr. — Offerten erbitten mit directer Post.
Bädeker'sche Buchhdlg. in Barmen.

[22355.] Bei mir wird zum 1. August c. eine Gehilfenstelle frei. Ich will dieselbe mit einem jungen Manne besetzen, der den Buchhandel praktisch erlernt hat, schnell und sicher arbeitet, eine deutliche Handschrift schreibt, im Umgange und im Verkehr mit dem Publicum Bildung zeigt und mit allen Arbeiten des Buchhandels vertraut ist. Offerten, denen Empfehlungen früherer Prinzipale beigelegt sein müssen, lege franco direct entgegen. — Vornehme Herren, die nicht mögen tüchtig mit angreifen, wenn es noth ist, wollen mit ihren Anträgen zurückbleiben.
 Danzig, den 16. Juni 1872.
L. G. Homann, Buchhändler.

[22356.] Zum 1. Juli c. wird in einer lebhaften Sortiments-Buch- und Musikalienhandlung einer größeren Stadt Mitteldeutschlands eine Stelle frei, die mit einem jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen besetzt werden soll, welchem neben buchhändlerischen Arbeiten die Leitung des Musikalien-Leihinstituts mit Zuversicht übertragen werden kann. Einige Kenntniß der Musik-Literatur, gewandtes Benehmen gegenüber dem Publicum, reges Interesse für das Geschäft sind erforderlich. Offerten erbeten durch Herrn Franz Wagner in Leipzig unter J. E.

[22357.] Für unsere Buch- und Musikalienhandlung suchen wir zum 1. September d. J. einen tüchtigen Gehilfen, der schon in lebhaften Sortimentsgeschäften energisch und zuverlässig arbeiten gelernt hat, gute Sortimentskenntnisse in der Literatur und die Persönlichkeit und Gewandtheit besitzt, um mit dem Publicum in gewinnender und erfolgreicher Weise verkehren zu können. Solider Charakter und gute Schulbildung sind erforderlich.
 Gehalt 400 Thlr. bei freier Wohnung.
 Bewerber mögen ihre Gesuche unter Beifügung der Photographie direct einsenden.
 Prenzlau, im Juni 1872.
Carl Vincent'sche Buchhdlg.

[22358.] Zwei tüchtige, erfahrene Antiquare finden lohnende Stellung in
L. Rosenthal's Antiquariat in München.

[22359.] Für mein Kunst- und Musikalien-Geschäft mit Musikalien-Leih-Institut suche ich sogleich oder zum 1. Juli einen zuverlässigen Gehilfen, der in der Musik-Literatur bewandert ist und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum besitzt. Offerten unter Beifügung der Zeugnisse erbitte direct oder durch Herrn Rob. Forberg in Leipzig.
F. W. Kaibel in Lübeck.

[22360.] Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet zum 1. Juli spätestens 1. October d. J. Stellung als Lehrling in
Ferd. Geelhaar's Buchhdlg. (J. Münnich) in Berlin.

Gesuchte Stellen.

[22361.] Per 1. August oder später sucht ein junger Mann, der dem Buchhandel seit 8 Jahren angehört und zuletzt in grösseren Verlagsgeschäften als erster Gehilfe thätig war, Stellung in einem lebhaften Sortimentsgeschäft. Derselbe ist im Besitz empfohlen der Zeugnisse und guter Referenzen von seinen früheren Prinzipalen, reflectirt jedoch

weniger auf hohes Salär, als auf eine Stelle, die ihm Gelegenheit bietet, sich im Sortiment gründlich auszubilden. Gef. Offerten unter Chiffre E. hat Herr Paul Neff in Stuttgart die Güte entgegenzunehmen.

[22362.] Für einen Gehilfen, der zwei Jahre bei mir war und dessen schnelles Arbeiten ich empfehlen kann, suche ich für Anfang September Stellung in einem größeren Sortiment Norddeutschlands.
 Stuttgart, den 8. Juni 1872.
Jul. Weise's Postbuchhdlg. (Wilhelm Spemann).

[22363.] Gesuch einer Lehrlingsstelle. — Aus Gesundheitsrücksichten nach Godesberg verzogen und nun im Begriff, den Betrieb meines bisher in Barmen geführten Verlagsgeschäfts ganz einem Leipziger Hause anzuvertrauen, bin ich außer Stande, meinen Lehrling Ernst Kupfer, Sohn des sel. Kollegen gleichen Namens in Stuttgart, fernerhin entsprechend zu beschäftigen. Diejenigen meiner geschätzten Herren Kollegen, welche ordnungsmäßig Verlag betreiben und sich die geschäftliche Ausbildung eines mit genügender Naturgabe und Schulbildung ausgerüsteten und von mir seit 4 Monaten auch geschäftlich schon etwas geförderten jungen Mannes angelegen sein lassen möchten, bitte ich, sich gütigst wegen Uebernahme dieses Lehrlings baldig direct an G. Kupfer in Stuttgart wenden zu wollen.

B. Langewiesche sen.,
 Firma: B. Langewiesche's Verlagshdlg. in Barmen.

Besetzte Stellen.

[22364.] Den geehrten Bewerbern um die in meinem Geschäft offene Gehilfenstelle unter verbindlichem Danke zur Nachricht, daß die Stelle besetzt ist.
Hermann Schmidt,
 Firma: Stieler'sche Postbuchhdlg. in Rostock.

Bermischte Anzeigen.

In Ankündigungen

[22365.] belletristischer und populär-wissenschaftlicher Verlagsartikel kann ich Ihnen die in meinem Verlage im 4. Jahrgange wöchentlich dreimal erscheinende und sowohl in Berlin wie auch auswärts stark verbreitete Zeitung

Die Woche

aufs beste empfehlen. Auflage über 10,000 Expl. Insertionspreis 2 $\frac{1}{2}$ \mathcal{M} die Petitzeile.
 Die Insertionsbeträge notire ich in Jahresrechnung; bei Barzahlung 16 $\frac{3}{4}$ % Rabatt.
 Recensionsexemplare von Werken obengenannter Fächer werden erbeten und Belagnummern pünktlich zugesandt.
Franz May in Berlin, Zimmerstraße 9.

[22366.] Der **Old. Volksbote** 1873. 36. Jahrg. erscheint jetzt in einer Aufl. von 20000 Expl.
Insertate

für diesen weit verbreiteten Volkskalender werden bis spätestens 10. Juli d. J. entgegengenommen. Preis für die durchgehende Petitzeile oder deren Raum nur 5 \mathcal{M} .
 Oldenburg. **Schulze'sche** Buchhdlg. (C. Berndt & A. Schwarz).